

# Bald schneller ins Netz

Der Breitband-Ausbau in Gottenheim ist auf dem Weg / Im Zeitplan

**Gottenheim.** Bei einem Vor-Ort-Termin informierten kürzlich Telekom-Teamleiter Wolfgang Hägle und Bauleiter Ulrich Hügler Bürgermeister Christian Riesterer über den Baufortschritt des Breitband-Ausbaus in Gottenheim. An drei Stellen im Dorf wird derzeit mit Multifunktionsgehäusen die Technik aufgerüstet, um die Gottenheimer mit schnellerem Internet zu versorgen.



**Der Breitband-Ausbau in Gottenheim ist auf dem Weg (von links): Bürgermeister Christian Riesterer, Bauleiter Ulrich Hügler und Telekom-Teamleiter für technische Infrastruktur, Wolfgang Hägle, beim Vor-Ort-Termin in der Hauptstraße.**

Foto: ma

An der Hauptstraße vor dem Seniorenheim „Unter den Kastanien“, im Eichen an der Bachbrücke und in der Umkircher Straße kurz vor dem Ortsausgang werden von der Telekom die Multifunktionsgehäuse ausgerüstet, um den Gottenheimern den schnelleren Zugang ins Internet zu ermöglichen.

Bis zu 50 Megabit (Mbit) soll die Leistung der Internetverbindungen in Gottenheim ab dem kommenden Jahr betragen, informierte Wolfgang Hägle, Teamleiter für technische Infrastruktur bei der DT Technik GmbH der Telekom in Freiburg. Dabei gilt: Je näher ein Gottenheimer an einem der drei neuen Multifunktionsgehäuse, die per Glasfaserkabel angesteuert werden, wohnt, je schneller ist das Internet. Im Ort bleibt aber das be-

stehende Netz aus Kupferkabeln in Betrieb, so dass die Leistung je nach Entfernung auf mindestens vier bis sechs Mbit in Randbereichen sinkt; bei den Aussiedlerhöfen im Ried etwa sollen laut Hägle noch zwei bis fünf Mbit ankommen.

Derzeit seien die Bauarbeiten wegen der Auftragslage der Baufirmen etwas ins Stocken gekommen, informierte Bauleiter Ulrich Hügler auf Anfrage des Bürgermeisters. Doch bis Jahresende soll der Breitband-Ausbau durch die Telekom gemäß der vertraglichen Zusage abgeschlossen sein.

Nach den Erdarbeiten steht die Installation der Technik in den Ver-

teilerkästen sowie der Stromversorgung an. Die Übergabe an die Gemeinde soll kurz vor Jahresende erfolgen. Rund 100 Meter Tiefbau waren im Ort notwendig, informierte Hägle. In Richtung des zentralen Knotens in Umkirch müssen weitere 1.500 Meter Kabel ausgetauscht werden.

Bürgermeister Christian Riesterer betonte, der Breitband-Ausbau im Dorf bedeute einen Mehrwert für die Bürger. Die Gemeinde Gottenheim habe den Ausbau deshalb mit rund 80.000 Euro im Rahmen eines Wirtschaftlichkeitsausgleichs für den Telefonanbieter Telekom unterstützt. **Marianne Ambs**